



ASTa der Uni Hannover · Welfengarten 1 · 30167 Hannover

An: Presse

Theodor-Lessing-Haus
Welfengarten 1
30167 Hannover

Tel.: 0511/762-5061/2/3/4

Fax: 0511/717441

Hannover, 21.06.06

Pressemitteilung

Studierende besetzen die Pressestelle der Universität Hannover

Nach der heutigen universitätsweiten Vollversammlung im Audimax der Universität Hannover, in der es um die Verteilung von Studiengebühren ging, besetzten rund 100 Studierende um 14.30 Uhr die Pressestelle der Universität. Die in der Vollversammlung verabschiedete Resolution und die Nachricht, dass die Pressestelle besetzt sei, wurden dem Senat überbracht.

Die Resolution, die in der Vollversammlung beschlossen wurde, steht unter dem Motto „Boykott statt Verhandlung“. Der Studentische Rat und der AStA der Universität Hannover werden darin aufgefordert massiv gegen Studiengebühren vorzugehen und eine „Boykottkampagne“ ins Leben zu rufen. Damit soll der Druck auf die Landesregierung und die Universitätsleitung erhöht werden.

Damit die Kampagne glaubhaft umgesetzt werden kann, sollen sich die Fachschaften nicht an Verteilungsdiskussionen über Studiengebühren beteiligen. Der Senat und das Präsidium werden aufgefordert sich gegen Studiengebühren auszusprechen, nicht über die Verteilung von Studiengebühren zu verhandeln und sich mit den protestierenden Studierenden zu solidarisieren.

Die Vollversammlung ist das höchste Gremium der Verfassten Studierendenschaft. Der AStA wird sich deshalb an keinerlei Verteilungsdiskussionen beteiligen und einen Gebührenboykott vorbereiten.

Die Besetzung der Pressestelle soll erneut klarstellen, dass die Studierenden nicht verhandeln und Studiengebühren mehr als je zuvor ablehnen.

Der AStA der Uni Hannover unterstützt alle Besetzerinnen und Besetzer der Pressestelle.

Der Kampf für die Abschaffung von Studiengebühren hat begonnen!

Für Rückfragen steht Ihnen Friederike Beier unter der Telefonnummer 0511/7625061 oder am Mittwoch auf dem Presse Mobiltelefon des AStA: 0171/8455971 gerne zur Verfügung.